

Anwendung mit Chlor von Labulit in Whirlpools und Pools

Zugaben je 1'000l Wasser und Woche

- 30ml Chlorgranulat
- 30ml Erotrex Algenschutz
- 30ml Whirlklar Härtestabilisator

Nach Bedarf

Anwendung Watcon Minus und Watcon Plus Granulat zur PH-Wert Veränderung gemäss Beschreibung auf dem Behälter. Lieber etwas zu wenig als zuviel je Anwendung.

Am besten das Granulat in heissem Wasser auflösen umrühren und bei laufenden Pumpen auf die Wasseroberfläche geben. Nächste Messung erst nach frühestens 24 Stunden möglich!

Whirlklar New bei einer Neu Befüllung des Pools mindestens 1,0 dl je 1'000l Wasser als Startmenge zugeben. Bei Kalkablagerungen an der Poolwanne ist zu wenig Whirlklar im Wasser. Die Ablagerungen rasch mit einem Mikrofasertuch abreiben.

Der im Pool eingebaute Ozongenerator hat eine Lebensdauer von ca. 3'000 Stunden. Das bedeutet, er ist meistens nach 2,5 bis 3 Jahren verbraucht und sollte erneuert werden. Sie benötigen sonst deutlich mehr Chemie als vorher.

Die Filter sollten ca. einmal im Monat ausgebaut und mittels Duschbrause gespült werden. Nach 1,5 Jahren ist der Wasserwechsel notwendig. Hier werden nun auch neue Filter eingebaut.

Sollte der Wasserrücklauf der Filteranlage am Poolgrund immer schwächer werden, unbedingt die Filter ersetzen sonst kann die Zirkulationspumpe kaputt gehen.

Anwendung mit Silberionen-Anlage

Liter	Ionen-Aktion Zyklus	Grosse Dosis / Stunden
1900	18	20
3800	35	37
5700	53	55
7550	72	75
9500	90	95

Wasserwechsel und Neu Befüllung

Wenn der Pool erstmalig- oder neu befüllt wird, müssen Sie ca. 80ml. Whirlklar je 1000l Wasserinhalt als Startmenge dazu geben. Danach wieder die wöchentlichen 30ml je 1000l Wasser.

Ausserdem muss am Anfang während ca. 3 bis 6 Wochen noch mit 30ml Chlor je 1000l Wasserinhalt nachgeholfen werden. Dies liegt daran, dass die Ionen-Anlage zuerst Zeit benötigt um eine genügende Menge an Ionen im Wasser herzustellen.

Wichtig!

Der Ionen-Zeit-Zyklus hängt von der Nutzung, Wasserleitfähigkeit und Kapazität ab. Die obige Tabelle ist ein Mittelwert anhand der Grösse. Der perfekte Ionen-Aktion-Zyklus kann nur mittels wöchentlichen Kupfertests gefunden werden. Ab 0.2 ppm können Chlorungen eingestellt werden. Ist der empfohlene Wert von min. 0.4 - 0.6 ppm stabil, kann 1 x monatlich getestet werden.

Kupferionentest

Der Testbehälter muss mit 10 ml gefüllt werden, dann 7 Tropfen vom Kupfer A (Copper A) dazu geben, gut schütteln und danach noch 7 Tropfen vom Kupfer B zugeben und wieder schütteln. Nach 5 Minuten Wartezeit in den Testbehälter blicken von oben auf weißem Untergrund. Dann kann anhand der Testskala der Wert ermittelt werden.

Wenn der ideale Gehalt an Kupferionen erreicht ist, muss der Kontrollknopf um eine Stufe niedriger gestellt und das Wasser nach ein paar Tagen getestet werden. Falls der Anteil zu hoch ist: Kontrollknopf um noch eine Stufe niedriger stellen. Nach ein paar Tagen erneut testen.

Sobald der richtige Wert erreicht ist, sollte der Kontrollknopf auf der jeweiligen Stufe bleiben. Auf einen Test der Silberionen kann verzichtet werden, da diese automatisch den richtigen Wert haben, wenn dies bei den Kupferionen der Fall ist.

Empfehlung

Sonnenschutzmittel, Haut Öle und andere Mittel können das Wasser trüben. Aus diesem Grunde empfehlen wir Ihnen den Kupferionenwert bei mind. 0.4 - 0.6 ppm einpendeln zu lassen, damit sollte die Flockung von nicht filtrierbarer Materie, die das Wasser trüben von den Metallionen erledigt werden, wie auch die Oxydierung. Somit können Sie ein absolut chemiefreies Baderlebnis genießen. Sollte Ihr Pool speziell beansprucht werden, können Sie jederzeit spontan eine Schockbehandlung mit einem Oxydierungsmittel machen.

(Bei Chlor- oder andere Oxydier Tabletten beachten, nicht direkt ins Wasser zu geben, zuerst auflösen, da sonst die Ionen auch oxidiert werden)